

VdK steigert Mitgliederzahl

GNZ 05.03.2008

Aufwärtstrend verzeichnet / Vorstand bestätigt / Dank an den Kassierer

Biebergemünd-Wirtheim (nu). Der VdK-Ortsverband Wirtheim hatte zur Jahreshauptversammlung ins Pfarrzentrum eingeladen. Auf der Tagesordnung standen Vorstandswahlen. Der Vorstand mit Friedbert Salmon (Vorsitzender), Gerlinde Reitz (stellvertretende Vorsitzende), Heidrun Heinrich (Schriftführerin), Marianne Löffler (Frauenvertreterin) und Margit Desch (Beisitzerin) wurde einstimmig wiedergewählt. Lediglich Kassierer Heinz Paffenholz trat von seinem Amt zurück. Sein Nachfolger wurde Andreas Schumm.

„Es ist nicht selbstverständlich, so viele Ehrungen durchführen zu können“, sagte der Vorsitzende Friedbert Salmon und überreichte zusammen mit Rudi Kaiser, Kassenführer des Kreisverbandes Gelnhausen, die Ehrungen für zehnjährige Mitgliedschaft an die Mitglieder Margit Desch, Hildegard Lacker, Lilli Schmitt, Elisabeth



Die Geehrten mit Rudi Kaiser (links) und Friedbert Salmon (rechts).

(Foto: Heinrich)

Staab, Gotthard Lawitschka, Helmut Schneemann und Werner Pfeifer.

Anschließend überreichte Friedbert Salmon noch dem scheidenden Kassierer Heinz Paffenholz einen Präsentkorb als Dank für seinen Einsatz: „Er hat mich tatkräftig unterstützt,

als ich vor drei Jahren den Vorsitz hier übernahm.“

Wie schon in den vergangenen Jahren konnte der VdK auch 2007 eine ansteigende Mitgliederentwicklung verzeichnen und zählt somit 114 Mitglieder, wie der Vorsitzende Salmon in seinem Jahresbe-

richt ausführte. Neben Informationsnachmittagen veranstaltete der VdK Wirtheim Ausflüge sowie den sehr beliebten Grillnachmittag im Juli. Über das Thema „Sicherheit für Bürger und Senioren, Verhalten bei kriminellen Übergriffen“ referierte der Sicherheits-

berater für Senioren, Hugo Heim. Für das Jahr 2008 sind wieder verschiedene Infonachmittage geplant, weiterhin eine Fahrt nach Erfurt und ein Ausflug an die Ostsee.

Im Jahr 2007 haben insgesamt 1867 Mitglieder von den Beratungsmöglichkeiten in der Geschäftsstelle in Gelnhausen Gebrauch gemacht, äußerte sich Rudi Kaiser in seinen Grußworten. Kurz umriss er auch die Entwicklung des Sozialverbandes VdK, der im Dezember 1948 gegründet wurde und seitdem den Sozialschwachen in der Gesellschaft hilft. Dabei spiele es keine Rolle, ob Fragen der Gesundheitsreform, Arbeitslosigkeit, Pflegemissstände, Renten oder gar Alters- und Kinderarmut angesprochen werden. Der Ortsverband Wirtheim wird voraussichtlich im Januar 2009 das 60-jährige Bestehen mit einer Feierzelebrieren, wie Friedbert Salmon abschließend erwähnte.